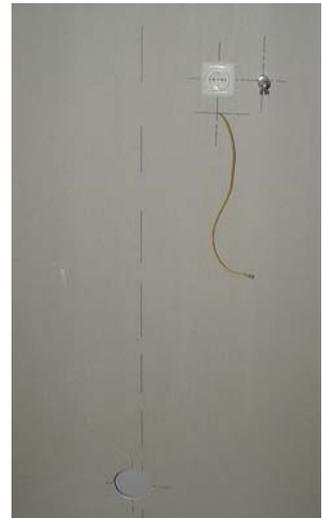


Wandvorbereitung für Abflussschlauch DN 100

(Verwendungsbereich)			(Zul. Abw.)	(Oberfl.)	Maßstab <b>1:10</b>	(Gewicht) <b>..kg</b>	
					(Werkstoff, Halbzeug) (Rohteil-Nr) (Modell- oder Gesenk-Nr)		
				Datum	Name	<b>Csatlakozások és felszerelési méretek Lift-WC 1500mm</b>	
			Bearb.				
			Gepr.				
			Norm				
			SANTIS KFT			400952	Blatt
							Blätter
Zust	Änderung	Datum	Name	Ursprung	Ersatz für:	Ersatz durch:	

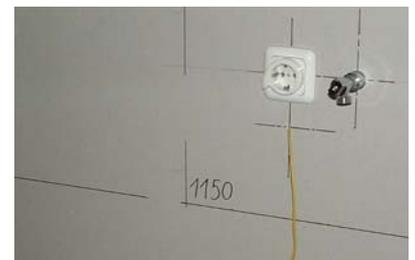
## 1. Festlegung der Montagemittelachse

Fixieren Sie die Montagemittelachse mit einer Wasserwaage und übertragen Sie diese mit einem Strich auf die Wand



## 2. Höhenfestlegung für die Wandbefestigung (s. Maßblatt)

Die Höhe wird an der bereits angezeichneten Montagemittelachse angetragen und mit einer Wasserwaage nach rechts und links verlängert (Montagekreuz), entsprechend der Breite des Lift-WC

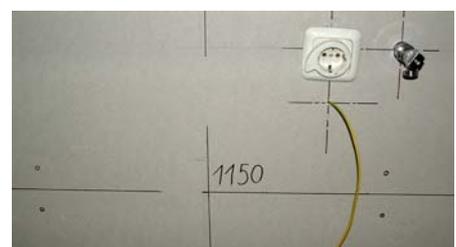


## 3. Festlegung der Bohrungen für die Wandbefestigung (mittels Bohrschablone)

Legen Sie diese mit ihren vertikalen und horizontalen Pfeilkerben so am Montagekreuz an, daß die Linien mit den Pfeilen übereinstimmen. Fixieren Sie nun die gekennzeichneten Bohrlöcher auf der Wand ( $\varnothing 10\text{mm}$ ) und stellen diese her.

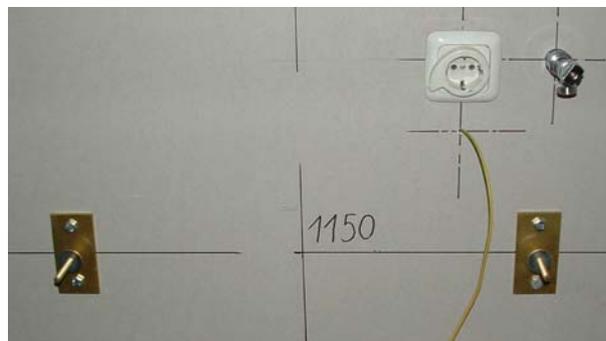


Bohrschablone



## 4. Montage der Wandbefestigung

Mit Hilfe des im Beipack vorhandenen Montagematerials wird die Wandbefestigung montiert.



## 5. Festlegung der Bohrungen für die Fußbodenbefestigung

Dies erfolgt mit der dafür vorgesehenen Bohrschablone. Legen Sie diese auf das entstandene Montagekreuz, so daß die Pfeilkerben wieder mit den Linien übereinstimmen und markieren Sie die Bohrlöcher.

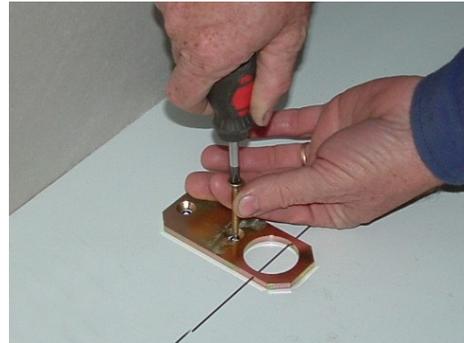


## 6. Herstellung der Bohrungen für die Fußbodenbefestigung

Können Sie die Mittelpunkte der Bohrmarkierungen vorsichtig an, damit ein Verlaufen des Bohrers ausgeschlossen wird.

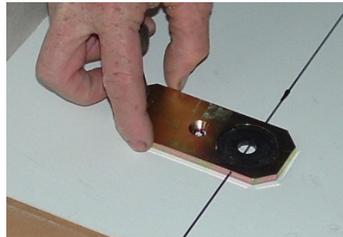
### Achtung:

Die Bohrungen müssen schablonengenau hergestellt werden, da für die Fußbefestigungen keine Toleranzmöglichkeit besteht ( $\varnothing 8$  mm). Achten Sie auf mögliche Rohre bzw. Leitungen im Installationsbereich.



## 7. Montage der Fußbodenbefestigungen

Die Montage der Fußbodenbefestigungen erfolgt mit Hilfe des im Beipack vorhandenen Montagematerials.



## 8. Herstellung der Bohrungen für den Abflußschlauch



## 9. Montage der WC-Schüssel

a) Wasserzulaufschlauch an die Schüssel montieren



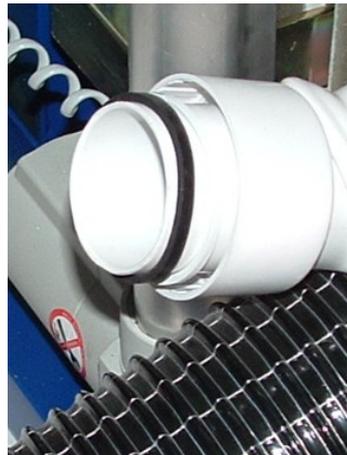
b) Abwasserflexschlauch an der Schüssel anschließen und mit Sicherungsband fixieren



c) Schüssel an den Stockschrauben befestigen



d) Zulaufschlauch am Spülkasten anschließen und mit Schlauchband sichern



## 10. Entfernung der oberen Abdeckung

Nach Lösung der oberen Befestigungsschrauben kann die Abdeckung nach vorn oben abgezogen werden



## 11. Installation des Abwasseranschlusses

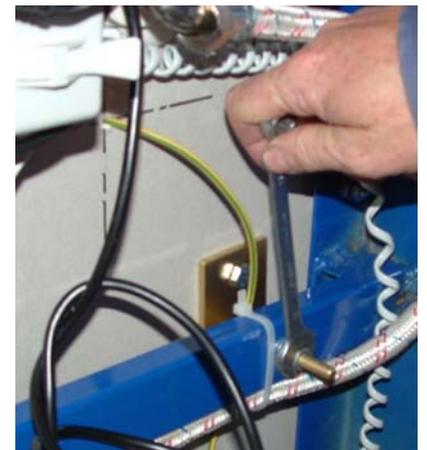
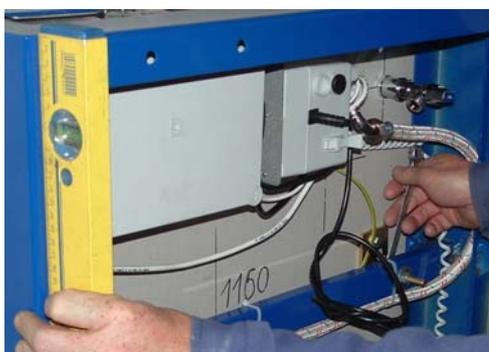


## 12. Befestigung des Lift-WC an der Wand.

a., Das Lift-WC wird auf den Wandhalter so positioniert das die 2 Einstellungsschrauben im Unterfil des Lift-Wc's in die Fußbodenbefestigungen einrasten.



b., Nach waageschter Positionierung des Gerätes werden die Einstellungsschrauben mit der Mutter festgezogen.



### 13. Herstellung der Wasseranschluß

Schließen Sie hierzu den geräteseitigen Flexschlauch an das bauseitige Eckventil an. Nutzen Sie hierzu das im Beipack mitgelieferte Übergangsstück 3/8"-1/2"

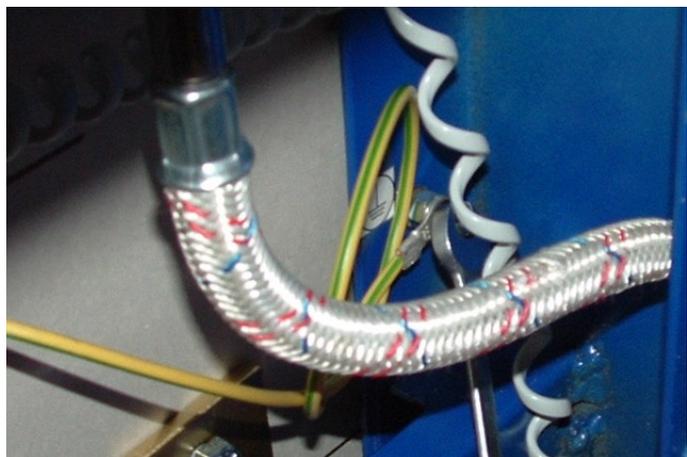


### 14. Anschluß der bauseitige Massenpotentialleitung

Der Anschluß der bauseitigen Massepotentialleitung erfolgt an der dafür gekennzeichneten Anschlußklemme

**Achtung:**

**Die Funktion des Potentialausgleiches muß durch eine autorisierte Firma überprüft werden**



### 15. Elektrische Anschluß des Lift-WC

Der Anschluß des geräteseitigen Schutzkontaktsteckers erfolgt an der bauseitigen Schutzkontaktsteckdose



### 16. Funktionsprobe

- Überprüfung des Zu- und Abflusses auf Dichtigkeit
- Überprüfung des Füllstandes des Spülkastens
- Überprüfung der elektrischen Funktionen (Hub, Neigung, Spülung)

## 17. Zurücksetzung der oberen Abdeckung

